

Klima-Anwalt Frank Preidel: Zertifizierung für bundesweite klimaneutrale Kanzleien

17. September 2019



Anwalt im doppelten Sinne: Als Fachanwalt für Arbeits- und Verkehrsrecht vertritt Frank Preidel erfolgreich die Interessen seiner Mandanten. Jetzt darf sich der Jurist auch Klima-Anwalt nennen, denn seine bundesweiten Kanzleien in Hannover, Gehrden, Bad Nenndorf und Heilbronn sind aktuell als klimaneutrale Unternehmen zertifiziert worden.



Mission Future - Preidels Investment für den Erhalt der Erde

Mit seinem Engagement für den Klimaschutz besetzt Preidel in Deutschland eine Nische und hat mit seinen Kanzleien - insbesondere in der Region Hannover - ein Novum und Alleinstellungsmerkmal geschaffen. "Der Klimawandel ist Fakt und es liegt in unser aller Verantwortung, einen Beitrag für mehr Nachhaltigkeit zu leisten. Handeln ist jetzt das Gebot der Stunde. Daher sehe ich jeden Einzelnen und die Unternehmen in der Pflicht", begründet der Jurist und Vater zweier Kinder sein Investment für den Erhalt der Erde. "Mit unseren klimaneutral-zertifizierten Kanzleien möchten wir zudem auch als Vorbild fungieren und andere in unserer Branche motivieren, sich ebenfalls im Klimaschutz zu engagieren. Nachhaltigkeit ist übrigens auch mehr und mehr ein Entscheidungskriterium für neue Mitarbeiter", ergänzt Preidel.

Ökologischer Fußabdruck: Für Preidel wie ein Weckruf für klimafreundliches Engagement

Intensiv hat sich der Niedersachse im Vorfeld mit dem ökologischen Fußabdruck eines Menschen beschäftigt, um herauszufinden, wie viel Land- und Wasserfläche eine Person benötigt, um ihren Bedarf an Ressourcen zu decken. "Durch die Recherche zu dem Thema war es für mich wie ein Weckruf mit der konkreten Frage, was ich tun kann", so der

Fachanwalt. "Denn der ökologische Fußabdruck der Menschheit ist zur Zeit so groß, dass wir flächenmäßig 1,7 Erden benötigen".



Wenn aus Worten Taten werden - Konkrete Erfassung von Emissionen

Erhoben, betrachtet und ausgewertet werden nunmehr alle erforderlichen betrieblichen Daten wie Energie- und Wasserverbrauch, Dienstreisen, der Unternehmerfuhrpark, das tägliche Pendelverhalten der Mitarbeiter bis hin zum Abfallaufkommen und zum Papierverbrauch. "Daraus wird die Klimabilanz errechnet", erklärt der Anwalt.



Rechtsanwältin Mareike Gallus und Rechtsanwalt Frank Preidel

Mitarbeiter und Unternehmenskultur: Klimaschutz proaktiv leben

Die neue Klimapolitik in Preidels Kanzleien ist fester Bestandteil und kollektives Wertesystem der Unternehmenskultur geworden. So werden für die Belegschaft zum Beispiel spezielle Aktionstage angeboten. Ziel ist, Mitarbeitern konkrete Handlungsoptionen in den Feldern Energiesparen und Klimaschutz aufzuzeigen, damit sie selbst aktiv werden und erleben, wie die Umsetzung im Büro und Alltagsleben funktioniert. Nur so können veränderte Verhaltensweisen dauerhaft im Betrieb implementiert werden. "Dazu braucht es natürlich den ersten Schritt", so der klimafreundliche Fachanwalt. "Wichtig ist, die Beschäftigten zu sensibilisieren, zu motivieren und ihnen kontinuierlich aufzuzeigen, dass ihr persönliches Engagement nicht nur an Aktionstagen zählt, sondern fortwährend wertgeschätzt wird".



Von links nach rechts: Frank Huschka (CLIMATE EXTENDER), Rechtsanwalt Frank Preidel, Rechtsanwältin Christine Burmester

Zertifizierung als klimaneutrales Unternehmen

Seine 'Mission Future' will Preidel in den nächsten Jahren erfolgreich fortsetzen. "Die Nachhaltigkeitsstrategie ist ein Prozess, der jetzt nicht mehr aufhört. Mit unserem Team werden wir weiterhin konsequent unsere Klimabilanz verringern, um alljährlich eine entsprechende Urkunde zu erhalten. Schließlich ist die Klimaneutralität wie ein Gütezeichen und die Zertifizierung bedeutet für unser Unternehmen, dass wir Ökonomie, Ökologie und soziales Engagement in Einklang bringen können". Last but not least stellt umweltfreundliches Wirtschaften, da ist sich der Fachanwalt für Arbeits- und Verkehrsrecht sicher, auch einen entscheidenden Wettbewerbsvorteil dar.



Die Zertifizierung als CO2-neutrales Unternehmen will Frank Preidel mit seinen Mitarbeitern feiern. Als nachhaltige Party – versteht sich.

Farbenfrohe neue Arbeitswelt

Doch das ist nicht der einzige Grund, in Feierlaune zu schwelgen. Gerade erst ist der Jurist und Unternehmer in neue Räumlichkeiten gezogen. Die moderne Design- und Arbeitswelt gepaart mit farbenfrohem Interior wirkt lichtdurchflutet und lenkt den Blick auf die abstrakten Bilder des Anwalts, der sich auch als Maler und Künstler international einen Namen gemacht hat.



Ein willkommener Anlass, mich mit dem kreativen Anwalt in seiner neuen Kanzlei zu treffen. Denn ich habe noch Fragen zur Zertifizierung. Was gilt es für ein Unternehmen zu beachten? Wie läuft das Procedere ab und welche weltweiten Klimaschutzprojekte werden darüber hinaus unterstützt? Preidel gibt im Interview Einblicke.

Hipburn Welche Voraussetzungen müssen Sie erfüllen, um die Zertifizierung zu erhalten?
Frank Preidel Wir haben mit CLIMATE EXTENDER einen erfahrenen und unabhängigen Experten gefunden, der uns nach internationalem Standard, dem 'Greenhouse Gas Protocol' zertifiziert. Unsere Kanzlei stellt die erforderlichen Daten zusammen und CLIMATE EXTENDER führt die Zertifizierung durch. Zum Kompensieren haben wir uns Klimaschutzprojekte ausgesucht, um neben der CO2-Vermeidung auch einen sichtbaren Beitrag für Entwicklungshilfe vor Ort im entsprechenden Entwicklungsländern zu leisten.
Hipburn Welche Projekte sind das und in welchen Ländern?

Frank Preidel Es handelt sich um drei Projekte. In Taiwan investieren wir in ein Windenergieprojekt, bei dem wir beispielsweise 28 Arbeitsplätze geschaffen und mehr als 2.400 Quadratmeter Land aufgeforstet haben. In Indien wiederum wird aus Reisschalenresten CO2-freier Strom hergestellt. Beim dritten Projekt geht es um effizientes Kochen in Kenia. Damit Holz nicht mehr als Primärenergie für die Kochöfen genutzt wird – durch den Feinstaub wird nachweislich die Innenraumluft verschmutzt - wurden an lokale Nutzer rund 23.000 verbesserte Kochöfen verteilt. Das schont Wald, reduziert Brennstoffkosten und fördert die Gesundheit.



Hipburn Wie erfolgt die Zertifizierung?

Frank Preidel Zwei Schritte werden durchlaufen. Zuerst wird die Klimabilanz errechnet. Die sich daraus ergebenden CO2-Mengen werden anschließend durch den Kauf von Klimaschutzzertifikaten stillgelegt. Danach erhalten wir eine Registrierungsbestätigung von Gold-Standard. Bewusst haben wir uns für Gold-Standard Zertifikate – mit dem derzeit höchsten Standard – entschieden.

Hipburn Von wem erhalten Sie die Zertifizierung?

Frank Preidel Unser Servicepartner CLIMATE EXTENDER führt die Zertifizierung komplett für uns durch. Jährlich erhalten wir dann eine Urkunde mit der Ausweisung, welche Mengen CO2 in unserer Klimabilanz zu finden sind und dass diese kompensiert wurden.

Quelle: Ulrike Fieback (Hipburn)

KLIMANEUTRALES UNTERNEHMEN



Rechtsanwaltskanzlei Preidel . Burmester unterstützt folgende UN Ziele für nachhaltige Entwicklung:



Rechtsanwaltskanzlei Preidel . Burmester

PB Preidel Burmester
Rechtsanwälte Partnerschaft

Teilnehmer-ID: DE-2176-0831
Gültig bis: 31.08.2020

Dieses Zertifikat garantiert, dass die ausgewiesene Menge 39 Tonnen CO₂ in nach Gold Standard geprüften internationalen Klimaschutzprojekten kompensiert wurde.

Rechtsanwaltskanzlei Preidel . Burmester hat in Höhe der ermittelten Menge CO₂ Anteile (Zertifikate) aus Klimaschutzprojekten erworben und trägt damit sichtbar zur Realisierung dieser Projekte bei. Damit wird sichergestellt, dass die eigenen CO₂ Emissionen kompensiert und der Anstieg der Erderwärmung gedrosselt wird.

Die Projekte wurden zertifiziert und die Ausgabe und Stilllegung der Zertifikate wird transparent registriert.

Rechtsanwaltskanzlei Preidel . Burmester nimmt damit am freiwilligen Emissionshandel teil und leistet mit der Verringerung des Treibhausgases einen Beitrag für eine lebenswerte Umwelt. Der Inhaber dieses Zertifikats engagiert sich nachhaltig in den Bemühungen gegen die globale Klimaerwärmung.

Dipl.-Ing. Frank Huschka




Vielen Dank für das Interview!
Kanzlei Preidel und Burmester: www.kanzlei-pb.de

www.climate-extender.de/klimaneutrales-unternehmen/rechtsanwaltskanzlei-preidel-burmester/DE-2176-0831

Fotos: Frank Preidel